

Biberach, 11.06.2012

## Informationsvorlage

**Drucksache  
Nr. 93/2012**

Beratungsfolge		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum
Gemeinderat	ja	12.07.2012

### Kommunaler Bildungsplan - Kooperationsverträge 2012

#### I. Information

Der Kommunale Bildungsplan wurde vom Biberacher Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 26. September 2011 zustimmend zur Kenntnis genommen. Im Zuge der Haushaltsverabschiedung für das Jahr 2012 hat der Gemeinderat überdies zur Umsetzung der im Kommunalen Bildungsplan vorgeschlagenen bzw. angeregten Kooperationen zwischen kommunalen Kultureinrichtungen, freien Kulturvereinigungen, gemeinnützigen Einrichtungen der Jugend- Bildungs- und Sozialarbeit sowie des Sports mit Kindertageseinrichtungen sowie den allgemeinbildenden Schulen in der Stadt Biberach Fördermittel in Höhe von 30.000,- € bewilligt.

Bis zum Antragsschluss 31. März 2012 waren 25 Anträge in einem Gesamtvolumen von 54.626,- € eingegangen. Dieser Zuspruch war sehr positiv, hatte allerdings auch zur Folge, dass die zur Verfügung stehende Fördersumme nahezu verdoppelt hätte werden müssen.

Die Jury – Oberbürgermeister a.D. Thomas Fettback, der Leiter des Amts für Bildung, Betreuung und Sport Martin Morczinietz sowie der Unterzeichnende – waren daher veranlasst, die in erfreulicher Vielzahl eingegangenen Anträge nicht nur einzeln im Hinblick auf die Förderrichtlinien zu betrachten, sondern sie auch untereinander zu gewichten. Dabei mussten insbesondere auch formale Kriterien, wie z. B. das Einhalten der Antragsfrist entsprechend berücksichtigt werden.

Bewilligt wurden Kooperationsprojekte zwischen

- allen weiterführenden Schulen und der Stadtbücherei für Autorenlesungen
- zwischen der Mali-Werkrealschule und dem Reiterverein für ein inklusives sportpädagogisches bzw. sporttherapeutisches Projekt
- der Dollinger-Realschule und der Musikschule für eine Kompositions-AG
- dem Wieland-Gymnasium und dem Pestalozzi-Gymnasium für die Einrichtung eines Matthias-Erzberger-Preises für Abiturienten zur Honorierung von hervorragenden Leistungen in einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach analog der Möglichkeiten im naturwissenschaftlichen Bereich
- zwischen dem Wieland-Gymnasium, der Musikschule und der Jugendkunstschule zur Erarbeitung und Aufführung einer Operette von Jaques Offenbach, welche in Biberach spielt
- dem Pestalozzi-Gymnasium und der Musikschule zur Einrichtung einer Jazz-Combo

- dem Pestalozzi-Gymnasium sowie der Matthias-Erzberger-Schule und der Volkshochschule zur Einrichtung eines neuen Fremdsprachenprojektes bzw. der Einrichtung zusätzlicher deutscher Sprachförderung für Schüler/innen mit und ohne Migrationshintergrund (Förderung bei Lese-/Rechtschreibschwäche sowie der schriftlichen Ausdrucksfähigkeit im Bereich Deutsch als Fremdsprache)
- dem Kath. Kindergartens St. Michael und dem Abenteuerspielplatz e.V. für zusätzliche erlebnispädagogische Angebote
- dem Evang. Kindergarten Sandberg sowie der Städt. Kindertageseinrichtung, der Grundschule Ringschnait und der Jugendkunstschule im Bereich Malen, Zeichnen, Holzwerken, Theater- und Tanzpädagogik
- dem Kinderhaus St. Nikolaus und einer freischaffenden Künstlerin für künstlerische Frühförderung
- der Grundschule Gaisental und dem Kinderschutzbund sowie Jugend Aktiv für Integrationsprojekte.

Aufgrund der regen Nachfrage und auch zahlreicher förderungswürdiger anderer Projekte, welche im laufenden Haushaltsjahr nicht berücksichtigt werden konnten, empfiehlt das Kulturdezernat, die Dotierung des Kommunalen Bildungsplans auch für das Jahr 2013 beizubehalten, weswegen es die entsprechenden Mittel auch für den Haushaltsplan 2013 beantragen wird.

Dr. Jörg Riedlbauer  
Kulturdezernent